

**MASTER OF ARTS IN MUSIC**

**JOHANN SEBASTIAN BACHS SOLOWERKE DEKOMPONIEREN / REKOMPONIEREN**  
(Herbstsemester 2021/22)

**Beschreibung mit Lernziel**

Dieses Modul wirft einen Blick in die «Werkstatt» der Kompositionen von J. S. Bach. Ziel des Moduls ist es, die Satztechnik im 18. Jahrhundert durch Dekomposition und Rekomposition von Bachs Solowerken (insbesondere Präludien) besser zu verstehen. Die «Dekomposition» erfolgt durch eine Reduktionsanalyse zum Generalbass-Fundament, wobei typische Satzmodelle, Kadenzen, Sequenzen und Bass-Skalen-Abschnitte klarer erkannt werden können. Dieses Fundament bildet dann die Basis für die «Rekomposition» eigener, neuer Werke.

Es werden praxisnahe Ansätze entwickelt, um stilgerechter zu komponieren, wie auch eine sichere satztechnische und stilistische Grundlage für die eigene Interpretation von Bachs Solowerken erarbeitet. Mit Abschluss des Kurses sind die Studierenden in der Lage eine Reduktionsanalyse von Solowerken von J.S. Bach selbständig zu erstellen; sie erkennen für das 18. Jahrhundert typische satztechnische Einheiten und können, basierend auf der Reduktionsanalyse, ein eigenes Werk komponieren.

**Modulkennziffer**

MA\_JSBACH

**ECTS**

2 Punkte

**Anzahl Lektionen x Minuten**

16 x 90

**Dozierender**

Derek Remeš

**Eintrittsvoraussetzung**

KB: Für Master-Studierende mit Major oder Minor Komposition

IB: Für Master-Studierende

**Leistungsnachweis**

Eine Reduktionsanalyse eines Solowerks von Bach erstellen (Dekomposition) und dies als Basis für eine eigene Komposition anwenden (Rekomposition). Die neuen Kompositionen werden am Ende des Semesters präsentiert und aufgeführt.

**Art der Benotung**

Bestanden/nicht bestanden

**Literaturempfehlung**

Bach, Carl Philipp Emanuel. 1753–1762. *Versuch über die wahre Art das Clavier zu spielen*. 2 vols. Berlin: Author. Trans. and ed. William J. Mitchell as *Essay on the True Art of Playing Keyboard Instruments*. New York: Norton, 1949.

- Heinichen, Johann David. 1728. *Der General-Bass in der Composition*. 2 vols. Freiberg: Christoph Matthai. Partial translation and commentary by George J. Buelow as *Thoroughbass Accompaniment According to Johann David Heinichen*. Nebraska: University of Nebraska Press, 1966; revised edition 1986.
- Menke, Johannes. 2017. *Kontrapunkt II: Die Musik des Barock*. Laaber: Laaber Musikwissen.
- Remeš, Derek. 2019. "Four Steps Toward Parnassus: Johann David Heinichen's Method of Keyboard Improvisation as a Model of Baroque Compositional Pedagogy." *Eighteenth-Century Music* 16/2: 133–154.
- . 2019. "Compendium of Voice-Leading Patterns from the 17<sup>th</sup> and 18<sup>th</sup> Centuries to Play, Sing, and Transpose at the Keyboard." <[www.derekremes.com/teaching/historicalimprovisation](http://www.derekremes.com/teaching/historicalimprovisation)> (23.03.2021).
- . 2020. "Some (Dis)Assembly Required: Modularity in the Keyboard Improvisation Pedagogy of Jacob Adlung and Johann Vallade." *Music Theory Online* 26.1 (March).
- . 2021. *The Art of Preluding*. Colfax, NC: Wayne Leupold Editions. Forthcoming.
- Schwenkreis, Markus, ed. 2018. *Compendium Improvisation: Fantasieren nach historischen Quellen des 17. und 18. Jahrhunderts*. Basel: Schwabe.

#### **Anmeldung**

Anmeldung erforderlich; Webanmeldung

#### **Modulverantwortliches Institut**

Institut für Neue Musik, Komposition und Theorie

#### **Einzel- oder Gruppenunterricht**

GU

#### **Modulverwendung**

MA KOMP, MiKOMP, IB MA